

Die Novellierung des PBefG – Ende gut, alles gut?

Termin: Dienstag, den 20. November 2012

Ort: Swissôtel, Bremen (www.swissotel.com/Bremen/de)

10:00 Uhr: **Begrüßung durch Herrn Christof Herr (ZVBN) und Herrn Dr. Hubertus Baumeister (BBG)**

10:15 Uhr: **Rechtliche Vorgaben PBefG Novelle: Teil I**

Referent: Herr Dr. Jan Werner, KCW GmbH

- Überblick über die Änderungen
- Trennungslinien zwischen Eigen- und Gemeinwirtschaftlichkeit gemäß VO 1370 und PBefG–Novelle
- Beauftragung per öffentlichem Dienstleistungsauftrag:
Vorabkennzeichnung, Vergabe, Genehmigung
- Genehmigung eigenwirtschaftlicher Verkehre und Versagung nach § 13 Abs. 2a PBefG

11:00 Uhr: Fragen und Diskussion

11:15 Uhr: **Rechtliche Vorgaben PBefG Novelle : Teil II**

Referentin: Frau Rechtsanwältin Dr. Sibylle Barth, BBG und Partner

- Vergabe ausschließlicher Rechte durch den Aufgabenträger
- Verbindlichkeit zugesicherter Merkmale im eigenwirtschaftlichen Antrag
- Nahverkehrsplan (Inhalte, Verfahren, rechtliche Bedeutung)
- Barrierefreiheit
- Landesrechtlicher Ausfüllungsbedarf durch die PBefG–Novelle und Gestaltungsspielräume

12:00 Uhr: Fragen und Diskussion

12:15 Uhr: **Pause mit gemeinsamem Mittagessen im Swissôtel**

- 13:15 Uhr: **Was die Bundesländer wollten und was sie erreicht haben**
Referentin: Frau Susanne Müller, Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein–Westfalen (MBWSW)
- 13:45 Uhr: **Statement eines Aufgabenträgers**
Referent: Herr Gerrit Tranel, Geschäftsführer Zweckverband SPNV
Münsterland (ZVM), Fachbereich Bus
- 14:15 Uhr: Diskussion zu den beiden Referaten
- 14:30 Uhr: **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr: **Statement eines kommunalen Verkehrsunternehmens**
Referent: Herr Peter Hofmann, Vorstand Kölner Verkehrsbetriebe (KVB)
- 15:30 Uhr: **Statement eines privaten Verkehrsunternehmens**
Referent: Herr Henrik Behrens, Geschäftsführer Rhenus Veniro GmbH & Co.
KG
- 15.45 Uhr: **Abschlussdiskussion**
- 16:15 Uhr: **Ende der Veranstaltung**